

## **Protokoll der 1. Generalversammlung des Gewerbeverein Region Gurmels**

**Ort:** OS Aula Gurmels  
**Datum:** Freitag, 14. März 2014  
**Zeit:** 20.00 Uhr

Heinz Schneider begrüsst um 20.00 Uhr die Anwesenden

Protokollführer: Martin Bürgy

Anwesend sind 15 Mitglieder, Stimmenmehr 8  
Neumitglieder 4/ mit Vorstand Total 21, Stimmenmehr 11

Entschuldigt haben sich:

**Mitglieder:** M. Bächler AG, Schaller AG, Malerei Kilchör AG, Mangold-Plattner Hörschutz-Beratung, Kleibenzett'l Reisen, Gde Kleinbösinggen, Schorro Bagger, Garage Bürgy, Brülhart AG Cordast, Chäs-Lädeli, Raemy Energie GmbH und die Revisoren: Theo Henninger & Bürgy Donat.

**Neumitglieder:** Waeber Holzbau AG Patrick Waeber, Holzstein GmbH Herr Werro, Institut für Fusspflege Margrith Pürro, Glauser Landtechnik GmbH Beat Glauser

**Traktanden:**

1. Genehmigung des Protokolls der Gründungsversammlung vom 12.6.13
2. Jahresbericht des Präsidenten
3. Jahresrechnung und Revisionsbericht
4. Entlastung des Vorstands (Décharge)
5. Jahresprogramm
6. Abstimmung Beitritt Arbeitgeberverband Freiburg
7. Mitgliederbeiträge
8. Jahresbudget
9. Aufnahme neuer Mitglieder
10. Wahlen (Bestätigung Vorstand)
11. Einsitz in Energiekommission Gurmels
12. Vortrag Elisabeth Ruegsegger zum Regionalverband See
13. Verschiedenes

Die Traktandenliste wird von der Versammlung einstimmig genehmigt

### **1. Genehmigung des Protokolls der Gründungsversammlung vom 12. Juni 2013**

- Das Protokoll wurde ohne Änderung einstimmig angenommen
- wird in Zukunft ins Internet gestellt

### **2. Jahresbericht des Präsidenten**

- Der Präsident Heinz Schneider stellt seinen Jahresbericht vor
- Die Mitglieder haben keine Fragen
- Bericht wird wie vorgestellt genehmigt
- Berichtstext ist dem Protokoll beigefügt

### 3. Jahresrechnung und Revisionsbericht

- Marcel Heuzeveldt stellt den Kassenbestand 2013 vor
- Für 2013 haben alle 41 Mitglieder Ihren Beitrag von Fr. 100.- bezahlt
- Ein Mitglied hat sogar zweimal bezahlt, wird als Spende verbucht
- Einnahmen Fr. 4'201.05 inkl. Zinsen
- Ausgaben Fr. 3'972.30
- Gewinn Fr. 228.75
- Den Revisorenbericht liest Heinz Schneider vor
- Der Revisorenbericht ist der Kasse beigelegt
- Die Kasse und der Revisorenbericht werden wie vorgestellt einstimmig genehmigt

### 4. Entlastung des Vorstands (Décharge)

- Dem Vorstand wird von der Versammlung einstimmig die Décharge erteilt

### 5. Jahresprogramm

- Heinz Schneider schlägt verschiedene Anlässe vor
- Altersführsorge KMU (fand keine Zustimmung)
- Nachfolgeregelung (kein Mitglied interessiert)
- KMU Versicherungsproblematik (nur ein Mitglied hat Interesse)
- Zukunft des Wirtschaftsraumes der Region Gurmels (fand vermehrtes Interesse) Vortrag mit Daniel Riedo wird durch den Vorstand organisiert
- am Kilbi Märit in Gurmels nimmt der GVRG wieder teil
- Heinz Schneider wünscht eine vermehrte Partizipation der Mitglieder an den Vereinsaktivitäten
- Die Sonderseite in den Freiburger Nachrichten im Okt. mit Kilbi Märit wird ebenfalls gutgeheißen
- Kosten Fr. 400.-; den Text organisiert die FN mit dem GVRG
- Alle Mitglieder erhalten für diese Sonderseite ein Infoblatt von der FN

### 6. Abstimmung Beitritt Arbeitgeberverband Freiburg

- Der Vorstand schlägt vor dem Arbeitgeberverband Freiburg beizutreten
- Kosten pro Mitglied und Jahr Fr. 25.-
- Der Arbeitgeberverband würde für 2014 nur Fr. 12.50 verlangen, aber für die nachfolgenden Jahre den vollen Betrag von Fr. 25.-
- Viele Mitglieder des GVRG sind bereits Mitglied des Verbandes
- Die Vorteile sind:**
- 10mal im Jahr erhält jedes Mitglied des GVRG die Zeitung Info Patronal
- Rechtsbeistand wäre für alle Mitglieder möglich und der GVRG wird durch den Arbeitgeberverband vertreten
- Paul Curty meldet sich zu Wort. Er ist mit dem Verband nicht zufrieden d/f
- Heinz Schneider überlegt sich, ob es nicht sinnvoller wäre, wenn der GVRG dem Regionalverband See beitreten sollte
- Die Abstimmung zum Beitritt ergab: 1 Ja Stimme / 11 Nein Stimmen
- Die Mitglieder lehnen somit den Beitritt zum Arbeitgeberverband Freiburg ab.

## **7. Mitgliederbeiträge**

- Antrag des Vorstandes den Mitgliederbeitrag für 2014 bei Fr. 100.- wie an der Gründungsversammlung 2013 festgelegt zu belassen
- Für 2015 schlägt der Vorstand vor mit Fr. 100.- weiter zu fahren
- Die Versammlung nimmt den Antrag einstimmig an

## **8. Jahresbudget**

- Heinz Schneider stellt das Budget 2014 vor
- Es sind Einnahmen von Fr. 4'900.-
- Die Ausgaben fallen um Fr. 1175.- weniger hoch aus (nicht Beitritt Arbeitgeberverband Freiburg) Neu Fr. 2'405.-
- Die Versammlung nimmt das Budget einstimmig an

## **9. Aufnahme neuer Mitglieder**

- Es sind 8 neue Mitglieder in den GVRG aufzunehmen:  
Kunden-Service Rothen Liebistorf, Waeber Holzbau AG Gurmels, Holzstein GmbH Guschelmuth, Hurni Gärten Liebistorf, Institut für Fußpflege u. Massage Guschelmuth, Glauser Landtechnik GmbH Gurmels, Thossy Werbung Liebistorf Freiburger Nachrichten Freiburg
- Die 4 anwesenden Antragsteller stellten sich mit ein paar Worten vor
- Paul Curty ist der Meinung, dass in Zukunft alle Neumitglieder an der GV teilnehmen sollten um sich vorzustellen
- Alle Neumitglieder wurden einstimmig und global in den GVRG aufgenommen

## **10. Wahlen (Bestätigung Vorstand)**

- Der bestehende Vorstand und die Revisoren stellen sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung
- Der Vorstand und die Revisoren werden einstimmig für ein weiteres Jahr gewählt

## **11. Einsitz in die Energiekommission Gurmels**

- Pascal Aeby stellt das Energiekonzept der Gemeinde Gurmels vor
- im Juli 2012 hat der Gemeinderat beschlossen eine Energiekommission einzusetzen um ein Energiekonzept zu entwerfen
- Pascal Aeby ist der Meinung, dass der GVRG mit einem Mitglied in der Kommission vertreten sein sollte (entspricht den Statuten)
- Er schlägt Patrik Raemy von Raemy Energie GmbH vor
- Die Mitglieder stimmen diesem Vorschlag einstimmig zu
- Heinz Schneider bedankt sich bei Pascal Aeby für seine Ausführungen

## **12. Vortrag Elisabeth Ruegsegger zum Regionalverband See**

- Frau Ruegsegger stellt sich und den Regionalverband See vor
- Der Verband wurde 1999 gegründet
- Zweck und Ziele des Verbandes sind: Förderung des Tourismus, der Wirtschaft und der Kultur im Seebezirk
- Aufgaben: Planung Organisation u. Ausführung von Promotinosanlässe
- Unter: [www.murten.ch](http://www.murten.ch) finden sich weitere Informationen
- Finanzierung RVS/ ARL: Budget Fr. 455'000.-

- Heute 1 ½ Stellen, mit Potenzial zum Ausbau
- Beiträge:
 

Groß	Fr.	9'000.-
Mittel	Fr.	4'500.-
Klein	Fr.	2'250.-
- Momentan ist noch nicht klar, welchen Beitrag der GVRG bezahlen müsste.
- Dies wird Bestandteil von Beitrittsverhandlungen des Vorstands GVRG mit dem Regionalverband See (vertreten durch Frau Ruegsegger) sein
- Die Abstimmung über einen allfälligen Beitritt wird entweder schriftlich oder an der nächsten GV 2015 erfolgen.
- Heinz Schneider dankt Frau Ruegsegger für die Vorstellung des Regionalverband See

### **13. Verschiedenes**

- Die vorgesehene Gewerbeumfrage der Gemeinden Gurmels und Kleinbödingen wird nicht im 2.Q.2014 durchgeführt. Es wird die Umfrage durch die Handels- und Industriekammer Freiburg abgewartet. Auf Anfrage von Elisabeth Ruegsegger wurde dem Regionalverband See eine Gesamtgewerbeliste der Gemeinden Gurmels und Kleinbödingen durch Pascal Aeby zugestellt. Sie wird diese der Handels- und Industriekammer Freiburg zwecks Umfrageteilnahme zustellen. Nach Auswertung dieser Umfrage und Präsentation der Resultate im 3.Q.2014 erfolgt der Entscheid Gemeinden Gurmels und Kleinbödingen über eine allfällige interne Gewerbeumfrage.
- Es findet ein Infoabend für die Seisler Mäss in Düdingen Mo. 17.03.14 um 19.00 Uhr statt.
- Der GVRG möchte abklären, ob es eine Möglichkeit gibt, ebenfalls an der 1. Seisler Mäss teilnehmen (2.-6. Sept. 2015)
- Pascal Aeby meldet, dass das OK der Seisler Mäss nur mit den Gewerbevereinen um Ausstellungsstände verhandeln wird
- Ein Dank an den Präsidenten für seine Arbeit wird durch Pascal Aeby im Namen des Vorstandes und der anwesenden Mitglieder ausgesprochen. Der Dank wird mit einem Applaus abgerundet.
- Zum Schluss dankt Heinz Schneider allen Anwesenden für ihr Erscheinen und leitet über zum Apéro

**Um 21.55 schliesst Heinz Schneider die 1. Generalversammlung des GVRG.**

## **Jahresbericht 2013 des Präsidenten des Gewerbevereins Region Gurmels**

Ich beginne meinen Bericht mit der erfreulichen Tatsache, dass es uns - dem damals designierten Vorstand – am 15. Mai 2013 anlässlich des Gewerbeapéros der Gemeinden Gurmels und Kleinbösingens gelang, ein Zeichen des Vorhandenseins des Gewerbes in der Region Gurmels zu setzen und die Anwesenden zu überzeugen, den schon lange fälligen Gewerbeverein der Region Gurmels zu gründen.

Am Mittwoch, den 12. Juni 2013 trafen sich dann 31 Gründungsmitglieder im Restaurant Sternen in Liebistorf um den Gründungsakt einzuleiten. Nach Genehmigung der Statuten wurden alle 41 angemeldeten Neumitglieder in den Gewerbeverein Region Gurmels aufgenommen.

Nach der Festlegung der Mitgliederbeiträge für 2013 und 2014 wurde der Vorstand in der vorgeschlagenen Zusammensetzung gewählt und das limitierte Jahresprogramm 2013 verabschiedet. So wurde beschlossen eine kleine Broschüre über den GVRG zu entwerfen, der allen Neuzuzüglern der beiden Gemeinden abgegeben wird. Ebenso wurde beschlossen, dass der GVRG sich anlässlich des Kilbi Märts an einem Stand der Öffentlichkeit vorstellen wird.

Im Laufe zweiten Hälfte des vergangenen Jahres tagte der Vorstand dreimal um diverse Aktivitäten einzuleiten. So wurde ein Treffen mit dem damaligen Präsidenten des Freiburger Arbeitgeberverbandes und heutigen Staatsrat Jean-Pierre Siggen durchgeführt um den Beitritt des GVRG zum Verband zu beantragen. Seit Ende Juli haben wir nun Zusage des Freiburger Arbeitgeberverbandes und heute Abend müssen wir entscheiden (Traktandum x), ob wir beitreten möchten oder nicht.. Ebenso wurde die Teilnahme des GVRG am Kilbi Märts organisiert und der Druck des GVRG-Flyers in Auftrag gegeben. Dieser liegt nun bei den Gemeindeverwaltungen auf und wird zusammen mit weiteren Unterlagen bei Neuanmeldungen abgegeben.

Die Präsentation des GVRG am Kilbi Märts fand leider keinen grossen Rückhall bei unseren Mitgliedern, sodass der Vorstand den Stand praktisch im Alleingang besetzen musste. Es ist zu hoffen, dass unsere Mitglieder den GVRG-Stand am diesjährigen Märts als Plattform für Werbung in eigener Sache besser nutzen werden.

Es ist mir klar, dass jeder Verein bei Beginn seine Anlaufschwierigkeiten hat. Trotzdem erhoffen wir uns im Vorstand eine lebhaftere Beteiligung unserer Mitglieder in diesem Jahr als was wir im 2013 erleben mussten. Ich erinnere daran, dass ein Verein durch seine Mitglieder lebt und auch die Motivation des Vorstandes sehr vom Interesse und der Rückendeckung durch die Vereinsmitglieder abhängt. In diesem Sinnen wünsche ich uns allen ein aktives und erfolgreiches 2014!

Der Präsident

Heinz Schneider